

Serie »R244AAL«, drehbar

Hochwertige, robuste und langlebige, mit einer Hand bedienbare Schnellverschlusskupplung in Sicherheitsausführung.

Beim ersten Drücken erfolgt die Entlüftung der Kupplung, der Stecker bleibt in der Kupplung gesichert.

Nach dem zweiten Drücken wird der Stecker gelöst.

Somit wird der berüchtigte "Peitschenhiebeeffect" verhindert und das Risiko der Verletzung des Bedienpersonals praktisch ausgeschlossen.



Die Sicherheitsversion entspricht dem ISO-Standard DIN EN ISO 4414.

Einsatzgebiete: Pneumatik, Maschinen- und Anlagenbau, Mess-, Regel- und Steuerungstechnik, Fertigungsindustrie, Werkstätten, Automotive.

Betriebsdruck max.:	12 bar
Mediumtemperatur:	-20 °C bis 70 °C
Umgebungstemperatur:	-20 °C bis 70 °C
Durchfluss:	1.080 l/min (Luft)
Durchflusswertmessung:	bei 6 bar und $\Delta p = 1$ bar
Gehäuse:	Aluminium, eloxiert
Knopf:	Stahl gehärtet und verzinkt
Ventil:	Stahl gehärtet und verzinkt
Innenteile:	Edelstahl 1.4404
Gewindestück:	Messing vernickelt
Dichtmaterial:	NBR
Steckerprofil:	gemäß ARO 210



244.11-D-A



244.21-D-A



244.32-D-A

Druckknopf-Sicherheitskupplung NW 5,5, gemäß ARO 210, Außengewinde, drehbar

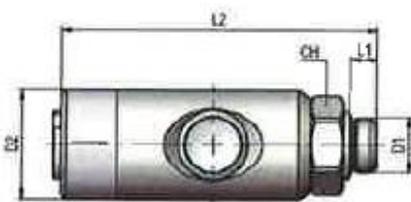
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L1 mm	L2 mm	D2 mm	Gewicht g
134054	244.11-D-A	G 1/4 AG	21	6,5	75,0	26,0	144,84
134055	244.12-D-A	G 3/8 AG	21	7,0	75,0	26,0	146,17
134056	244.13-D-A	G 1/2 AG	25	8,5	77,5	26,0	168,27

Druckknopf-Sicherheitskupplung NW 5,5, gemäß ARO 210, Innengewinde, drehbar

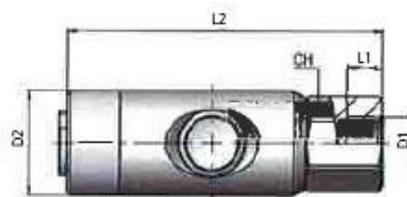
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L1 mm	L2 mm	D2 mm	Gewicht g
134057	244.21-D-A	G 1/4 IG	21	9,0	78,5	26,0	166,11
134058	244.22-D-A	G 3/8 IG	21	10,0	80,5	26,0	162,80
134059	244.23-D-A	G 1/2 IG	24	11,0	82,5	26,0	175,08

Druckknopf-Sicherheitskupplung NW 5,5, gemäß ARO 210, mit Schlauchtülle, drehbar

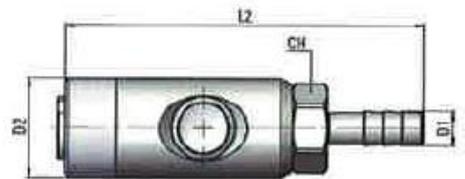
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L2 mm	D2 mm	Gewicht g
134060	244.31-D-A	Tülle LW 6	21	93,5	26,0	148,21
134061	244.32-D-A	Tülle LW 9	21	93,5	26,0	150,19
134062	244.33-D-A	Tülle LW 13	21	93,5	26,0	157,84



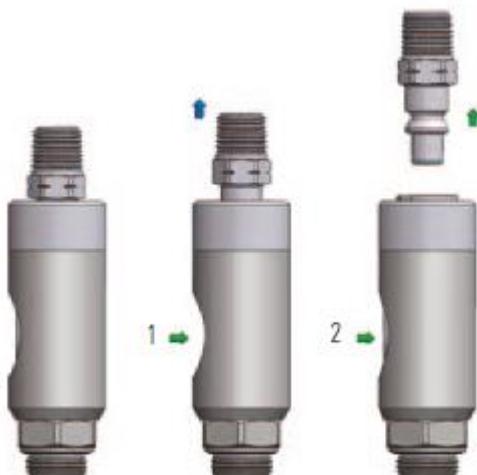
Außengewinde



Innengewinde



Schlauchanschluss



Zum Kuppeln:

Stecker in die Kupplung einstecken

Zum Entkuppeln:

Phase 1:

Einmal auf den Knopf drücken. Dadurch wird die Anlage entlüftet; dennoch bleibt der Stecker in der Kupplung gesichert.

Phase 2:

Erst bei einem zweiten Drücken auf den Knopf wird der Stecker gelöst.

Einstecktülle für Kupplungen NW 5,5, ARO 210, Stahl gehärtet und verzinkt

Artikel Nr.	Typen Nr.	Beschreibung	SW mm	L mm
134063	243.06-A-ST	Tülle LW 6	-	50,0
134064	243.07-A-ST	Tülle LW 9	-	50,0
134065	243.10-A-ST	Tülle LW 13	-	50,0

Nippel für Kupplungen NW 5,5, ARO 210, Stahl gehärtet und verzinkt, Außengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Beschreibung	SW mm	L mm
134066	243.49-A-ST	Nippel G 1/8 AG	13	38,0
134067	243.50-A-ST	Nippel G 1/4 AG	14	42,0
134068	243.51-A-ST	Nippel G 3/8 AG	17	43,0
134069	243.52-A-ST	Nippel G 1/2 AG	22	43,0
140095	243.60-A-ST	Nippel R 1/8 AG	13	41,0
140096	243.61-A-ST	Nippel R 1/4 AG	14	44,0
140099	243.62-A-ST	Nippel R 3/8 AG	17	44,0
140100	243.63-A-ST	Nippel R 1/2 AG	22	48,0

Nippel für Kupplungen NW 5,5, ARO 210, Stahl gehärtet und verzinkt, Innengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Beschreibung	SW mm	L mm
134070	243.54-A-ST	Nippel G 1/8 IG	14	34,0
134071	243.55-A-ST	Nippel G 1/4 IG	17	36,0
134072	243.56-A-ST	Nippel G 3/8 IG	19	36,0
134073	243.57-A-ST	Nippel G 1/2 IG	24	40,0



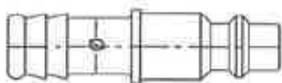
243.07-A-ST



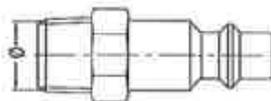
243.51-A-ST



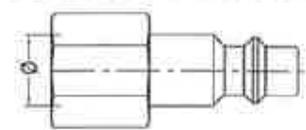
243.56-A-ST



Einstecktülle



Nippel Außengewinde



Nippel Innengewinde

Installationsort

Der Installationsort der Schnellverschlusskupplung ist so zu wählen, dass die bedienende Person sich nicht durch Gefahrenquellen in der direkten Umgebung, wie z. B. durch Ausrutschen, Klemmen, Kontaminieren oder Verbrennen, gesundheitlich schädigen kann.

Niederdruckanwendungen

Gewinde für Niederdruckanwendungen sind, sofern serienmäßig keine entsprechenden Beschichtungen oder Dichtringe vorhanden sind, mit geeigneten Dichtungsmaterialien wie einem PTFE-Band oder flüssigen Dichtungsmitteln zu versehen. Hierbei muss auf die Verträglichkeit mit dem durchfließenden Medium geachtet werden.

Wartungsanleitung

Schnellverschlusskupplungen sind weitgehend wartungsfrei, wenn sie in Standardanwendungen eingesetzt und pfleglich behandelt werden. Die Wahl der Schnellverschlusskupplung muss auf den vorgesehenen Einsatzzweck und Werkstoff abgestimmt sein. Je nach Betriebsbedingungen wird empfohlen, die nachfolgenden Punkte bei einer Wartung vorzusehen:

Äußere Sichtkontrolle bei Verschmutzungen im Funktionsbereich von Kupplung und Stecker (Dichtbereich, Betätigungselemente) müssen diese gereinigt werden. Die nachfolgenden Merkmale erfordern den Austausch der entsprechenden Teile: Gerissene, beschädigte, stark verschmutzte oder korrodierte Teile, Leckagen an den Kupplungs- und / oder Steckerteilen.

Funktionstest unter maximalem Betriebsdruck kann die Schnellverschlusskupplung auf mögliche Fehlfunktionen und Dichtheit geprüft werden. Während der Test- und Betriebsphase ist darauf zu achten, dass das Bedienpersonal geschützt arbeitet.

Austauschintervalle für Schnellverschlusskupplungen müssen, soweit vorhanden, an staatliche oder technische Normen angepasst werden. Es können aber auch betriebliche Erfahrungswerte, die sich aus der notwendigen Betriebssicherheit und den Einsatzbedingungen wie Stillstandzeiten, Kuppelhäufigkeit, Betriebsdruck und Eigenschaften des Mediums ergeben, für die Festlegung der Austauschintervalle ausschlaggebend sein.

Pulsierendes Werkzeug

Beim Einsatz von pulsierendem Werkzeug empfiehlt sich die Beachtung der Norm ISO 6150, § 7.1. Sie empfiehlt, einen mindestens 300 mm langen, flexiblen Schlauch zwischen dem pulsierenden Werkzeug und der Schnellverschlusskupplung zu installieren. Die oszillierenden Kräfte werden vom Schlauchstück aufgenommen und erhöhen somit die Lebensdauer der Schnellverschlusskupplung. Für direkt an pulsierenden Werkzeugen montierte Kupplungen kann keine Garantie übernommen werden.

Durchflussrichtung

Die empfohlene Durchflussrichtung ist von der Kupplung zum Stecker, soweit im technischen Datenblatt nichts anderes angegeben ist.



Verwendung mit Schläuchen

Bei der Verwendung von Schläuchen müssen unbedingt der zulässige Betriebsdruck sowie die Einsatztemperatur beachtet und für geeignete Schlauchverbindungen gesorgt werden.